

# Wo Wanderkinder bei Laune bleiben

Annalena Schmid hat die 55 besten „Kinderwagen- und Tragetouren“ im Bayerwald gesammelt

Von Johannes Fuchs

**Regen.** Berufssoldatin Annalena Schmid ist zweifache Mutter. Privat ist sie leidenschaftlich gern auf Wanderwegen rund um ihren Heimatort Regen im Bayerischen Wald unterwegs. Und sie begeistert sich für die „Schreiberei“, so sehr, dass sie vor fünf Jahren ein Fernstudium an der Freien Journalistenschule in Berlin absolviert hat. Alles das ist jetzt in einem Projekt zusammengefloßen, mit dem sich Annalena Schmid einen Traum erfüllt: Der Wanderverlag aus Salzburg hat sie in seine Buchreihe der Kinderwagen- und Tragetouren aufgenommen. Diese Wanderführer gibt es für den gesamten Alpenraum und für zahlreiche Mittelgebirgsregionen – und dank Annalena Schmid jetzt eben auch für den Bayerischen Wald.

Mit einem Baby verändert sich erst einmal alles, weiß die junge Mutter. Der bisherige Tagesablauf weicht einem ganz neuen Rhythmus, nämlich dem des Babys. Wer bisher viel und weit auf unbefestigten Wegen und Steigen gewandert ist, sieht sich oft gezwungen, den Kinderwagen über eintönige Asphaltwege zu schieben. Das kann mit der Zeit ganz schön



**Sie halfen ihrer Mama Annalena Schmid beim Auswählen der Wander-Touren:** der vierjährige Lukas (l.) und der zweijährige Marius

Foto: privat

frustrierend und langweilig sein.

So ging es auch Annalena Schmid in ihrer Elternzeit. War sie zuvor allein unterwegs, durfte es für den Panoramablick schon mal steil werden. Sobald aber ihre zwei Buben, die heute zwei und vier Jahre alt sind, dabei waren, verschoben sich die Prioritäten. Im Internet suchte die Regenerin nach kindgerechten Touren, die auch für sie selbst nicht langweilig waren.

Etwas wirklich Passendes war allerdings selten dabei und das Angebot viel zu breit gefächert. Wieso also nicht einfach selbst ein Wanderbuch für Familien im Bayerischen Wald

schreiben? Mit Mann und Kindern machte sie sich auf den Weg und erkundete den Bayerischen Wald zwischen Wegscheid und Bad Kötzting nach Touren. 130 Routen probierte Schmid nach eigenen Angaben gezielt aus, die 55 besten haben es ins Buch geschafft.

Manche Wanderungen dauern nur etwa eine halbe Stunde und sind perfekt, um sich einfach mal die Beine zu vertreten. Andere eignen sich für eine Halbtagestour und wieder andere sind ideal für einen Tagesausflug mit der ganzen Familie.

Dabei war es Annalena Schmid wichtig, dass auch Kindern, die schon selbst ein bisschen gehen können, nicht lang-

weilig wird. Eine tolle Aussicht ist für die Kleinen nämlich nicht so wichtig wie ein Weg zum Spielen und die Möglichkeit, jederzeit abzukürzen. Dafür braucht es immer wieder spannende Teilziele.

Wie etwa auf dem Weg zur Kötztinger Hütte am Kaitersberg, der mit diversen Felsen am Wegesrand punkten kann. Das ist ideal zum Herumkraxeln, zum Verstecken oder zum Staunen. Zwischen Zwieselerwaldhaus und Schwellhäusel wird kaum ein Kind dem Zauber des „Pritschelns“ im Kneippkanal und dem Eindruck der stärksten Tanne im Bayerischen Wald entgehen können. Und in Mitterfels ver-

## Lese-Tipps

**Print:** Das Buch „Kinderwagen- und Tragetouren im Bayerischen Wald. Die 55 schönsten (Wander-)Wege und Ausflugsziele vom Baby bis zum Schulkind“ ist im Wanderverlag Salzburg erschienen.

**Online:** Weitere Wandertipps gibt es auch auf Schmid's Website [www.wander-kinder.de](http://www.wander-kinder.de)

bindet sich der Tiefblick ins Perlbachtal mit der Sage rund um den Teufelsfelsen. Wer sich und den Nachwuchs fordern will, der wählt Klassiker wie Rachel ab Gfällparkplatz (500 Höhenmeter) oder Falkenstein (600 Höhenmeter). Zur Auswahl stehen leichte Wege, die kinderwagen-tauglich sind, ebenso wie anspruchsvollere Touren, bei denen die Trage zum Einsatz kommt.

Lässt sich im Winter der Schlitten mit einbauen? Kann man im Sommer ein Kinderfahrrad mitnehmen? Gibt's am Wegesrand Bademöglichkeiten? Ist der Weg schattig oder in der prallen Sonne? Können öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden? All das hat Annalena Schmid selbst ausprobiert. Schmid's Schwerpunkt liegt im Landkreis Regen, der mit 14 Touren vertreten ist, alle im Raum Regen-Zwiesel. Pröllern, Kasplatt und Vogelsang sind von Viechtach aus schnell zu erreichen.

Größere Kinder können sich dank der übersichtlichen Aufteilung schon selbst ihre Touren herausuchen und lernen mit der Zeit, ihre Kraft einzuschätzen. Auf den letzten Seiten finden sich Infos zur richtigen Ausrüstung inklusive einer Checkliste.